



## Den Fasching<sup>1</sup> wahrnehmen

Faschingsfeiern am Vormittag sind in vielen Schulen nicht erlaubt, da kein Unterricht ausfallen darf. Ein solches Klassenfest ist in die Nachmittagszeit zu legen. Es ist vielleicht möglich, dass die Kinder unverkleidet in die Schule kommen, sich jedoch vor Unterrichtsbeginn leicht verkleiden. So kann ein „fast normaler“ Vormittag stattfinden. Bewegungsspiele und der Sportunterricht können faschingsmäßig angepasst werden. Ebenso werden in Deutsch, Kunst oder Musik die Inhalte passend ausgesucht. Zum Schluss ziehen sich alle wieder um.

### Einstimmung

- Der Lehrer gibt einen Impuls: „Im Moment ist eine ganz besondere Zeit ...“
- Die Klassenfigur wird im Sitzkreis auf das Monatssegment FEBRUAR gesetzt.
- Der Lehrer stellt eine Kiste/Schachtel in die Mitte und erzählt, dass die Klassenfigur auf dem Dachboden eine Schachtel/Kiste gefunden hat. Die Kinder stellen dazu Vermutungen an, was darin sein könnte: Faschingssachen, Kostüme etc.
- Ein Kind fühlt in der Schachtel, zieht ein Teil hervor, benennt und überlegt. Für das Wort werden die Silben gegriffen.
- Die Gegenstände in der Kiste werden nach Silben auf verschiedenfarbige Tücher sortiert.
- Die Kinder berichten von eigenen Kostümen.
- Die Klassenfigur setzt sich eine rote Nase auf und „hat Lust“, Kostüme auszuprobieren. Danach wird zu einer anderen unterrichtlichen Aktion übergeleitet, z. B. zu Faschingsrätseln.

#### Bodenbild:

- vier verschiedenfarbige Tücher
- Silbenkarten (1- bis 4-silbig)
- Klassenfigur
- Schachtel/Kiste mit Faschingsutensilien
- Clownsnase
- Luftschlangen
- Jahreskreis, Segment FEBRUAR



## Klassenzimmer-Dekoration

### Luftschlangen und Luftballons

Das Klassenzimmer wird mit Luftschlangen, Luftballons und Girlanden geschmückt.

**Praxistipp**

Vom Gebrauch von Konfetti sollte man absehen. Diese rutschen in alle Ritzen, sind schwer zu entfernen und machen dem Reinigungspersonal keine Freude.

### 12 Luftballonmännchen



**Material:** bunte Luftballons, Tonpapier, Luftschlangen, wasserfester dicker Stift, Schere, Klebestift



- Die Luftballons werden aufgeblasen und dienen als Körper oder als Kopf.
- Die Kinder kleben Haare aus Luftschlangen an den Luftballon.
- Die Arme/Beine entstehen aus gefalteten Hexentreppen.
- Die Hände und Füße könnten umfahrene Hände/Füße der Kinder sein. Das klappt am besten in Partnerarbeit.
- Das Gesicht wird mit Tonpapier gestaltet oder mit Stiften aufgemalt.

### 12 Faschingsgirlande



**Material:** buntes Tonpapier, kleines Lineal, Stift, Schere, Klebestift

- Die Kinder schneiden sich verschiedene Streifen aus buntem Tonpapier in Breite und Länge des Lineals zu.
- Ein Streifen wird mit Kleber zu einem Kringel verbunden.
- Anschließend hängt man den nächsten Streifen ein usw. So werden viele bunte Kringel aneinandergereiht.

**Praxistipp**

Hängt man immer zehn gleichfarbige Kringel aneinander, erhält man eine dekadische Schlange. Die „Zehnerzahlen“ werden mit Ziffernkärtchen markiert.



- Die Kinder können im Internet weiter zum Thema recherchieren.
- Die Kinder können frei zum Thema schreiben oder ein Informationsplakat erstellen.

## 12 Freies Schreiben: „Das bin ich“

Die Kinder malen sich im Fasching und beschreiben ihre Verkleidung. Daraus kann ein Klassenbuch gebunden werden.



### Buchtipps zur Faschingszeit

Im Zusatzmaterial findet sich ein Tipp für ein nettes Buch zur Faschingszeit zum Vorlesen und Selberlesen.

## Mathematik

### 12 Luftschlangen-Aufgaben

Luftschlangen mit Mustern eignen sich, um Mengen strukturiert aufzukleben. Je nach Leistungsstand werden unterschiedliche Zahlen dargestellt.

#### Differenzierungsmöglichkeiten:

- in Fünfer- / Zehnerstruktur kleben
- Strichnotation aufschreiben
- Aufgaben zum Ergebnis finden
- Zehnerzahlen darstellen
- Regelmäßigkeiten erkennen

## Musikalisches

### Liedtipps

- „Aramsamsam“
- „Trat ich heute vor die Türe“
- „Hab ne Tante aus Marokko“
- „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“
- „Old Mac Donald“
- „Der Cowboy Jim aus Texas“
- „Alle Indianer stampfen“
- „Das rote Pferd“
- „Der Papagei ein Vogel ist“
- „Die Affen rasen durch den Wald“
- „Dracula Rock 'n' Roll“
- „Das Auto von Lucio“
- „Wir sind 'ne lange Schlange“



kurzen Tönen lassen sich gut vermitteln. Die Kinder können das Sprechen mit Instrumenten untermalen.

Fee

He-xe

Frosch-kö-nig

Dra-cu-la

### 12 Experimente mit Klangobjekten

Die Kinder erproben, wie verschiedenen Flaschen klingen, die unterschiedlich hoch mit Wasser gefüllt sind. Musik kann auch mit selbst erstellten Instrumenten gemacht werden: Flaschen schütteln / blasen, Topf schlagen, an Reiben reiben, Gummi über Schachtel spannen / zupfen etc. – die Kinder werden viele Ideen haben und mit Begeisterung ausprobieren.

### 12 Partytänze

Im Fasching bietet sich das Hören und Tanzen bekannter Partytänze an, z.B. „Cowboy und Indianer“ von O. Henning, „Fliegerlied“ von Donikkl, „Das rote Pferd“ von M. Becker – u. v. m.

## Kreatives

### 1 Klassenfigur verkleiden



Die Klassenfigur wird als Umrisslinie ausgegeben oder auf farbiges Tonpapier kopiert. Eine solche Vorlage muss im Vorfeld der Stunde vom Lehrer erstellt werden. Mithilfe von Tonpapier erfinden die Kinder Faschingskostüme für sie.

### 12 Verrückte Foto-Rollage



**Material:** zwei gleiche Porträtfotos der Kinder, langes Papier als Hintergrund, großes Lineal, Schere, Klebstift

- Die Kinder schneiden beide Porträtotos in ca. 1,5 cm breite Streifen (Lineal oder Schablone).
- Die Streifen beider Bilder werden gleich, z. B. von oben nach unten von 1 bis ... nummeriert.
- Die Streifen nach dem Muster 1-1-2-2-3-3-4-4-



zur Vollversion



Kleben die Kinder um ihre Faschingsbild noch einen etwas breiteren Rahmen mit aufgeklebten Luftschlangen oder geschnittenem Geschenkpapier, ist das Werk gleich passend bunt gerahmt.

Praxistipp

- Die vier kommen wieder herein und stellen sich vor die Klasse. Jetzt werden Veränderungen aufgespürt.

## 12 Krapfen für die Klasse

Egal, wie intensiv man sich auf den Fasching in der Schule einlässt, es ist in jedem Fall eine nette Überraschung, wenn es für jedes Kind einen Krapfen zum Essen gibt.

## Sport

### 12 Quatschwettkampf

Im Rahmen des Sportunterrichts könnte man eine Art Quatschwettkampf als Stationentraining durchführen. Hierzu werden Stationen aufgebaut, die etwas ungewöhnlicher sind. Anregungen findet man in Literatur und Internet, z. B. Ballontreiben, Rollbrett-Slalom, Flossenlauf, Dosenstelzenlauf etc.

Den Parcours am Morgen aufbauen und erst am Ende des Tages wieder abbauen lassen! So könnten einige Klassen daran sporteln und die Stationen auch in nur 45 Minuten nutzen. Eventuell gibt es Laufzettel, Stempel und eine Urkunde.

Praxistipp

### 1 Verkleiden im Unterricht

Auch wenn Faschingsfeiern am Vormittag nicht erlaubt ist, so spricht nichts gegen Unterricht in Verkleidung.

Vor diesem Vorhaben sollte man Schulleitung und Kollegen informieren. Die Kinder könnten ihre Verkleidung mitbringen und sich erst im Zimmer umziehen. Zum Schulschluss gehen sie wieder unmaskiert nach Hause. Lärmende Utensilien und Waffen sollte keiner dabei haben. Das heißt, Cowboys sind ohne Pistolen unterwegs und Ritter ohne Schwert.

Praxistipp

### 12 Laufformen der Polonaise

Die Kinder kennen meist schon verschiedene Aufstellformen (Gasse, Reihe, Zweierreihe, Linie). Im Fasching bietet es sich an, unterschiedliche Wege der Polonaise kennenzulernen: Umzug, Schlange, Teilung, Gasse, Zweierreihe, Kreis. Das macht zu lustiger Musik Spaß, erfordert aber auch Konzentration, Achtsamkeit und soziales Miteinander.

### 12 Faschingsfeier am Nachmittag

Gegen eine Faschingsfeier am Nachmittag spricht nichts, da es eine Veranstaltung außerhalb des Unterrichts ist. Ein solches Fest könnte man auch zusammen mit einem Kollegen organisieren.

## Sonstige Ideen

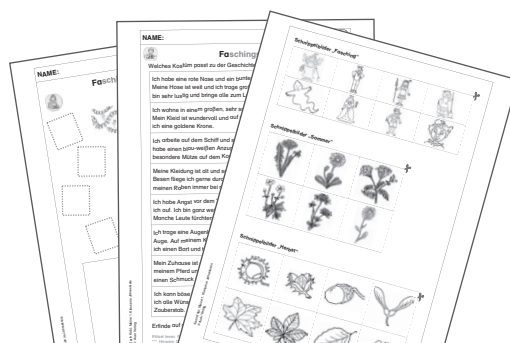
### 12 Kappentag

Man könnte die Kinder bitten, viele unterschiedliche Kopfbedeckungen in die Schule mitzubringen. Aus dem Fundus kann sich dann jedes Kind einen Kopfschmuck für den Faschings-Schultag aussuchen. Es können auch lustige Fotos erstellt werden.

### 12 Faschings-Seh-KIM: „Schau genau“

- Vier Kinder stellen sich vor die Klasse. Die Klasse prägt sich die vier gut ein.
- Die vier Kinder gehen vor die Tür.
- Jedes der Kinder verändert außen eine Kleinigkeit an sich (z. B. flechtet sich einen Zopf, nimmt die Brille ab etc.).

- KV: Faschings-Schlangenwörter**
- KV: Faschingsrätsel (leicht / mittel / schwer)**
- KV: Schnippelbilder**



zur Vollversion